



Zertifikat seit 2021  
audit berufundfamilie

# Kurzporträt 2024

## Johann Heinrich von Thünen-Institut

Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei

Bundesallee 50, 38116 Braunschweig

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 10.12.2024 bestätigt.

Das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei (kurz: Thünen-Institut) ist eine Ressortforschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Es erarbeitet wissenschaftlich begründete Entscheidungshilfen für die Politik und forscht Disziplinen übergreifend mit dem Ziel der nachhaltigen Weiterentwicklung der Land-, Forst- und Holzwirtschaft sowie der Fischerei.

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 1180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

### Ziel der Re-Auditierung

Das Thünen-Institut zielt mit dem Re-Auditierung auf eine Verstärkung der erreichten Verbesserungen im Bereich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie anderen Lebensphasen.

Es nutzt das strukturierte Verfahren des audit berufundfamilie, um systematisch Entwicklungspotentiale im Bereich der familien- und lebensphasenbewussten Gestaltung von Arbeitsplätzen zu erfassen und mit den Anforderungen an die „Thünen-Arbeitswelt von morgen“ abzugleichen. Gerade im Zuge der veränderten Arbeitswelt mit den verschiedenen (neuen) Spannungsfeldern innerhalb und außerhalb des Thünen-Instituts sollen so die Fragen der Zukunft bearbeitet und Lösungsansätze gefunden werden.

Ziel der Auditierung und damit der Weiterentwicklung des familienbewussten Personalmanagements ist damit die Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber wie auch der Zufriedenheit aller Mitarbeitenden. Familien- und lebensphasenbewusste Arbeitsbedingungen stärken nicht nur die Bindung, sondern auch die Leistungsfähigkeit der Beschäftigten und des Thünen-Instituts als Forschungseinrichtung.

Stand: 10. Dezember 2024

### Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Erarbeitung von Regelungen für flexibles und ortsunabhängiges Arbeiten
- Ausweitung des Fortbildungsangebots
- Ausbau des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Einführung eines JobTickets

### Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Optimierung der arbeitsorganisatorischen Maßnahmen
- Einbindung der Beschäftigten in die Weiterentwicklung der "Thünen-Kultur"
- Erweiterung des Angebots an Führungskräfte-Fortbildungen zu Personalthemen
- Weiterentwicklung des Onboardingprozesses
- Ausweitung des Coaching-Angebots
- Einführung eines Desksharing-Systems